

Wirtschaftsplan 2024

des

Krankenhauszweckverbandes Ingolstadt



Inhaltsverzeichnis

Gegenstand und Aufgaben des Zweckverbandes	3
Bericht zum Jahresabschluss 2022	4
Wirtschaftsjahr 2023 und 2024	10
Haushaltsrechtlicher Stellenplan 2024.....	13
Vermögens- und Finanzplan 2024.....	14

Gegenstand und Aufgaben des Zweckverbandes

Der Krankenhauszweckverband Ingolstadt, gegründet im November 1981, stellt für die Verbandsmitglieder Stadt Ingolstadt und den Bezirk Oberbayern die stationäre und ambulante Krankenhausversorgung für die Region Ingolstadt sowie das Einzugsgebiet der Stadt Ingolstadt sicher. Zum 1.1.2005 wurden der Klinikbetrieb, die Entwöhnungseinrichtung und die Seniorenwohnanlage „Betreutes Wohnen“ mit den Bauten auf die neu gegründete Klinikum Ingolstadt GmbH ausgegliedert. Der ebenfalls in die Klinikum Ingolstadt GmbH ausgegliederte Betrieb eines Pflegeheims wurde zum 1.1.2007 auf deren neu gegründete Tochtergesellschaft, die Alten- und Pflegeheim Klinikum Ingolstadt GmbH, übertragen. Der Grundbesitz verblieb beim Krankenhauszweckverband und wird seither unentgeltlich überlassen. Dies gilt auch für die im Jahr 2010 erworbene Reiser-Klinik im Süden Ingolstadts, die die Klinikum Ingolstadt GmbH nutzt.

Der Krankenhauszweckverband betreibt darüber hinaus das Medizinische Schulzentrum mit sieben staatlich genehmigten Berufsfachschulen und bietet zusätzlich die Ausbildung zum operationstechnischen Assistenten (OTA) an. Ab dem Schuljahr 2022/23 erfolgt die OTA-Ausbildung bundeseinheitlich nach dem zum 1.1.2022 in Kraft getretenen ATA-OTA-Gesetz mit einer Refinanzierung der Kosten für den Ausbildungsbetrieb und auch der Ausbildungsvergütungen.

Zu seinen Aufgaben zählt:

- die unentgeltliche Überlassung von Grund und Boden an die Klinikum Ingolstadt GmbH,
- die Verwaltung und der Betrieb des Medizinischen Schulzentrums über 8 genehmigte Berufsfachschulen mit 661 Ausbildungsplätzen; davon entfallen 40 Ausbildungsplätze auf die Krankenpflegehilfe und 78 auf die ATA-/OTA-Ausbildung; darüber hinaus stehen weitere 20 Plätze für den Pflegehelfervorbereitungskurs zur Verfügung.
- die Vermietung des Geriatrie- und Rehabilitationszentrum und des neuen Pflegeheims in der Krumenauerstraße 27 am Klinikum Ingolstadt
- die Verwaltung und Betreuung des Wohnungsbestandes

Das auf dem Gelände des Klinikums in 2005 errichtete Reha- und Geriatriegebäude mit 68 Betten ist langfristig an das Geriatriezentrum Neuburg und an das Rehazentrum Ingolstadt vermietet.

Gemeinsam mit der Heilig-Geist-Spital-Stiftung errichtete der Krankenhauszweckverband am Klinikum ein neues Pflegeheim mit 180 Plätzen, das im Herbst 2013 in Betrieb ging. Im Teileigentum des Krankenhauszweckverbandes stehen 100 Plätze. Zins- und abschreibungsdeckend sind 80 Plätze an die Alten- und Pflegeheim GmbH zum Betrieb des psychiatrischen Langzeitbereichs und der psychiatrischen Eingliederungshilfe vermietet. Weitere 20 Plätze werden entgeltlich von der Klinikum Ingolstadt GmbH vom Zentrum für Psychische Gesundheit genutzt.

Bericht zum Jahresabschluss 2022

Vermögens- und Finanzlage

Vermögen	31.12.2022		31.12.2021		Veränderung	
	TEUR		TEUR		TEUR	
Software	121	0%	170	0%	- 49	>100
Grund und Boden (einschl. Erbbaurecht)	26.186	23%	26.193	23%	- 7	0,0%
Medizinisches Schulungszentrum	3.703	3%	3.503	3%	200	5,7%
Geriatric- und Rehabilitationszentrum	3.094	3%	3.281	3%	- 187	-5,7%
Wohnbauten	30	0%	34	0%	- 4	-11,8%
Pflegeheim - psychiatrischer Teil	9.211	8%	9.618	9%	- 407	-4,2%
Anteile an der Klinikum Ingolstadt GmbH	52.183	46%	52.183	47%	0	0,0%
Anlagevermögen	94.528	84%	94.982	85%	-454	-0,5%
Forderungen für Pensionsumlagen	8.705	8%	8.432	8%	273	3,2%
Lebensarbeitszeitkonten	23	0%	31	0%	- 8	-24,8%
Langfristige Geldanlage bei der Klinikum Ingolstadt GmbH	4.478	4%	3.146	3%	1.332	>100
Mittel- und langfristiges Vermögen	107.735	96%	106.591	96%	1.144	1,1%
Forderungen und Abgrenzungen	1.899	2%	484	0%	1.415	>100
Kreditgewährungen an Tochterunternehmen	2.700	2%	3.300	3%	- 600	>100
Festgeldanlagen und liquide Mittel	342	0%	1.384	1%	- 1.042	>100
Kurzfristiges Vermögen	4.942	4%	5.168	4%	-227	-4,4%
Gesamtvermögen	112.677	100%	111.759	100%	918	0,8%

Das **mittel- und langfristig gebundene Vermögen** stieg um TEUR 1.144 auf TEUR 107.735.

Das **Anlagevermögen** reduzierte sich bei Investitionen von TEUR 549 aufgrund von planmäßigen Abschreibungen von TEUR 1.002 um TEUR 454 auf TEUR 94.528.

Der Rückgang des Anlagevermögens um TEUR 454 stellt sich im Vorjahresvergleich wie folgt dar:

Anlagevermögen	31.12.2022	31.12.2021	Veränderung	
	TEUR	TEUR	TEUR	%
Anfangsbestand	94.982	95.829	-847	-0,9
Investitionen	549	204	345	169,0
Grundstückkäufe	0	17		
Erschließungsbeiträge	0	0		
Einrichtung/Ausstattung Medizinisches Schulzentrum	535	186		
Neues Pflegeheim	0	0		
Wohnungen	13	1		
Abschreibungen	-1.002	-991	-11	1,1
Abgänge	0	-60	60	> 100
Verkauf Grundstücke	0	-60		
Endbestand	94.528	94.982	-454	-0,5

Insbesondere infolge des gestiegenen Zinsaufwands für Pensionsverpflichtungen sind die **Forderungen aus Pensionsumlagen**, die im Rahmen der Personalgestellung von den Tochterunternehmen zu erstatten sind, um weitere TEUR 273 auf TEUR 8.705 angewachsen.

Der Anstieg der **Forderungen einschließlich Abgrenzungen** um TEUR 1.416 auf TEUR 1.900 resultiert im Wesentlichen aus dem Aufbau der Forderungen gegenüber der Klinikum Ingolstadt GmbH aus der Schulfinanzierung und der Personalkostenerstattung der Klinikum Ingolstadt GmbH.

Der Zuwachs der **Geldanlagen** bei der Klinikum Ingolstadt GmbH um TEUR 732 auf TEUR 7.178 wurde über den Abbau der Bankguthaben finanziert. Der darüberhinausgehende Rückgang der **liquiden Mittel** um TEUR 1.042 auf TEUR 342 resultiert aus der Finanzierung der Investitionen und der Kredittilgungen.

Das **Gesamtvermögen** war wie folgt finanziert:

Kapital	31.12.2022		31.12.2021		Veränderung	
	TEUR		TEUR		TEUR	
Gezeichnetes Kapital	2.000	2%	2.000	2%	0	0,0%
Kapitalrücklagen	70.610	64%	70.610	63%	0	0,0%
Gewinnvortrag	4.562	4%	4.288	4%	274	6,4%
Jahresergebnis	426	0%	274	0%	152	55,5%
Eigenkapital	77.598	69%	77.172	69%	426	0,6%
Zuwendungen zur Finanzierung des Anlagevermögens	4.108	4%	4.149	4%	- 41	-1,0%
Eigenmittel	81.706	73%	81.321	73%	385	0,5%
Pensions-/Beihilfe-/Jubiläums-/Archivierungsrückstellungen	17.435	15%	16.637	15%	798	4,8%
langfristige Bankkredite (Restlaufzeit > 5 Jahre)	5.525	5%	5.655	5%	- 130	-2,3%
Rechnungsabgrenzung Erbbauzins	544	0%	568	1%	- 24	-4,2%
Langfristiges Fremdkapital	23.504	21%	22.860	20%	644	2,8%
mittelfristige Bankkredite	6.541	6%	6.678	6%	- 137	-2,1%
Altersteilzeitrückstellung	106	0%	178	0%	- 72	-40,3%
Mittelfristiges Fremdkapital	6.647	6%	6.856	6%	- 209	-3,0%
kurzfristige Bankkredite	267	0%	267	0%	0	0,0%
Kredite von Klinikum Ingolstadt GmbH	0	0%	0	0%	0	0,0%
Sonstige Rückstellungen	214	0%	216	0%	- 2	-0,8%
übrige Verbindlichkeiten und Abgrenzungen	338	0%	239	0%	99	41,4%
Kurzfristiges Fremdkapital	819	1%	722	1%	97	13,5%
Gesamtkapital	112.677	100%	111.759	100%	918	0,8%

Die **Eigenmittel** sind um TEUR 385 auf TEUR 81.706 angewachsen. Sie decken rund 86 % des Anlagevermögens.

Das **Eigenkapital** stieg dabei wegen des Jahresüberschusses 2022 um TEUR 426 auf TEUR 77.598.

Der **Sonderposten für Zuwendungen** enthält vereinnahmte Fördermittel für Investitionen des Anlagevermögens und hat Eigenmittelcharakter. Er ging um TEUR 41 auf TEUR 4.108 zurück. Der abschreibungskonformen planmäßigen Auflösung von TEUR 357 stehen verwendete Fördermittelzuflüsse von TEUR 314 sowie TEUR 2 Umbuchungen aus den Verbindlichkeiten gegenüber.

Das **langfristige Fremdkapital** ist um TEUR 644 auf TEUR 23.504 angestiegen.

Dies beruht insbesondere auf dem höheren Rückstellungsbedarf für Pensions- und Beihilfeverpflichtungen, der sich auf TEUR 17.435 beläuft und dem Rückgang der langfristigen Bankkredite auf TEUR 5.525. Daneben sind abgegrenzte Erbbauzinsen mit TEUR 544 (Vorjahr TEUR 568) enthalten.

Das **mittelfristige Fremdkapital** ging ebenfalls insgesamt um TEUR 209 auf TEUR 6.647 wegen der Tilgung von Bankkrediten (TEUR 137) und des Rückgangs der Altersteilzeitrückstellungen (TEUR 72) zurück.

Das **kurzfristige Fremdkapital** wuchs um TEUR 98 auf TEUR 820.

Die im Vorjahresvergleich um TEUR 2 niedrigeren kurzfristigen Rückstellungen von TEUR 214 betreffen Personalverpflichtungen, Beratungs- und Prüfungskosten sowie ausstehende Rechnungen. Die übrigen Fremdmittel, die im Vorjahresvergleich um TEUR 100 auf TEUR 339 gestiegen sind, betreffen im Wesentlichen kurzfristig fällige Leistungsverbindlichkeiten gegenüber dem Klinikum Ingolstadt. Unverändert enthalten sind die im nächsten Jahr fälligen Banktilgungsraten mit TEUR 267.

Die Fremdkapitalquote liegt bei 27,5 % (Vorjahr 27,2%).

Finanzierung in 2022:

Für die Investitionen (TEUR 549) und Kredittilgungen (TEUR 267) ergab sich ein Gesamtfinanzbedarf von TEUR 816. Für die Ausstattung in der Schule konnten Fördermittel von TEUR 314 vereinnahmt werden. Der verbleibende Bedarf von TEUR 502 wurde aus dem Cash-Flow aus laufender Geschäftstätigkeit von TEUR 193 und dem Abbau der Geldanlagen und liquiden Mittel um TEUR 309 auf TEUR 7.521 gedeckt.

Im Hinblick auf die Planansätze stellt sich die Ist-Situation wie folgt dar:

Vermögensplan - Ausgaben	Ist 2022 TEUR	Plan 2022 TEUR	Delta Ist-Plan TEUR
Generalsanierung Klinikum Ingolstadt	3.600	6.323	-2.723
Einrichtung für Schulzentrum	106	44	62
Modernisierung Schulzentrum (BBZ)	429	1.077	-648
Wohnungen und Babyklappe	13	1.500	-1.487
I. Ausgaben für Investitionen	4.149	8.944	-4.795
Weiterreichung Tilgungsleistungen für Grundstückskauf	276	267	9
II. Ausgaben für Tilgungsleistungen	276	267	9
Aufbau Liquidität/Geldanlagen	-310	0	-310
III. Sonstige Ausgaben	-310	0	-310
Ausgaben gesamt	4.115	9.211	-5.096

In Einrichtung und Ausstattung wurden TEUR 549 investiert. Für die Generalsanierung wurden 3,6 Mio. EUR beansprucht.

Ins Jahr 2023 sollen TEUR 238 für die Ausstattung des Schulzentrums und TEUR 348 für die Modernisierung des Schulzentrums übertragen werden.

	angefallen bis 2021	Ist 2022	Plan 2022	Übertrag aus 2021	Budget 2022	Delta Ist 2022 zu Budget 2022	Übertrag für 2023
Investitionen		TEUR	TEUR	TEUR		TEUR	TEUR
Neubau Pflegeheim	13.041	0	0	0	0	0	0
Generalsanierung Klinikum Ingolstadt	36.034	3.600	6.323	0	6.323	-2.723	0
Grundstückskauf	12.799	0	0	218	218	-218	0
Erbbaurecht Heilig-Geist-Spital Stiftung	22	0	0	0	0	0	0
Ausstattung Schulzentrum	387	106	344	0	344	-238	238
Modernisierung Schulzentrum	275	429	777	0	777	-348	348
Erschließungsbeiträge	12	0	0	0	0	0	0
Babyklappe	9	0	0	14	14	0	0
Wohnungen	19	13	1.500	0	1.500	-1.487	0
	62.598	4.149	8.944	232	9.176	-5.013	586

Finanzplan - Deckungsmittel	Ist 2022 TEUR	Plan 2022 TEUR	Delta Ist-Plan TEUR
Jahresüberschuss	426	0	426
Abschreibungen	1.002	1.049	-47
Anlagenabgangsverluste	0	0	0
Auflösung Sonderposten	-358	-403	45
Aufbau Forderungen	1.415	0	1.415
Abbau Rückstellungen/Verbindlichkeiten	-543	-10	-533
Abbau (+) Liquidität	-1.675	542	-2.217
I. Innenfinanzierung	267	1.178	-911
1.1. Investitionsumlagen für Generalsanierung	3.600	7.823	-4.223
davon Stadt Ingolstadt	2.758	5.992	3.234
davon Bezirk Oberbayern	842	1.831	989
1.2. Ersatz von Tilgungsleistungen	0	0	0
davon Stadt Ingolstadt	0	0	0
davon Bezirk Oberbayern	0	0	0
1. a) Zuschüsse des Trägers	3.600	7.823	-4.223
1. b) Einlagen der Träger	0	0	0
2. a) Fördermittel nach Art. 12 BayKrG	46	44	2
2. b) Sonstige Fördermittel - Schulförderung	202	166	
3. Aufnahme von Krediten	0	0	0
4. Rückzahlungen von Tochterunternehmen	0	0	0
II. Außenfinanzierung	3.848	8.033	-4.185
Deckungsmittel gesamt	4.115	9.211	-5.096

Erfolgsplan	Ist 2022		Plan 2022		Abw eichung zum Plan TEUR	Ist 2021		Veränderung zum Vorjahr TEUR
	TEUR	%	TEUR	%		TEUR	%	
Zuw eisungen für Lehrpersonal/Lehrmittel	1.065		1.214		-149	1.285		-220
Gastschulbeiträge	366		427		-61	421		-55
Schulfinanzierung durch KI GmbH	2.634		2.807		-173	2.912		-278
Erstattungen Pflegeausbildungsfonds PAF	1.288		975		313	818		470
Materialkostenbeiträge	33		28		5	30		3
Erlöse für Schul- und Bildungsbetrieb	5.386	57,5	5.451	56,4	-65	5.466	62,8	-80
Mieterträge	1.690		1.573		117	1.574		116
Personalkostenerstattung	1.723		2.105		-382	1.293		430
Dienstleistungen für Beteiligungen	435		68		367	284		151
übrige Erträge	126		73		53	80		46
Instandhaltungszuschüsse des Trägers	0		0		0	0		0
Betriebskostenzuschüsse des Trägers	0		0		0	0		0
Entnahme aus den Rücklagen	0		400		-400	0		0
Betriebsleistung	9.360	100,0	9.670	100,0	-310	8.697	100,0	663
Materialaufwand	476	5,1	648	6,7	-173	448	5,2	28
Energie- und Wasserbezug	248		278		-30	237		11
übrige Hilfs- und Betriebsstoffe	2		1		1	0		2
Reinigung durch Fremdbetriebe	9		9		0	6		3
Dienstleistungen verbundene Unternehmen	207		349		-142	195		12
übrige Fremdleistungen	9		11		-2	10		-1
Personalaufwand	5.890	62,9	6.432	66,5	-542	5.390	62,0	500
Vollkräfte	58,0		59,9		-1,9	60,7		-2,66
Löhne und Gehälter	4.147		4.464		-317	3.860		287
Sozialabgaben	594		656		-62	590		4
Altersversorgung	909		1.095		-187	907		2
Beihilfe	164		160		4	4		160
sonst. Personalaufwendungen	77		57		20	29		48
Abschreibungen	1.002	10,7	1.045	10,8	-43	991	11,4	11
Auflösung Sonderposten	-358	-3,8	-403	-4,2	45	-351	-4,0	-7
übrige betriebliche Aufwendungen	1.655	17,7	1.339	13,8	316	1.315	15,1	340
Vergütung nebenamtliche Lehrkräfte	146		53		93	120		26
Arbeitsmittel/Lehrmittel/Reisekosten MSI	46		40		6	29		17
Instandhaltung/Wartung	147		235		-88	229		-82
Beteiligungsmanagement	99		99		0	98		1
Beratungs- und Prüfungskosten	130		35		95	26		104
Verwaltungsleistungen KI GmbH	122		74		48	72		50
Hausgeld Pflegeheim	272		250		22	259		13
Finanzierung Professur ANIN	400		400		0	350		50
übrige Aufwendungen	293		153		140	132		161
Betriebsaufwand	8.665	92,6	9.061	93,7	-396	7.793	89,6	872
Betriebsergebnis	695	7,4	609	6,3	86	904	10,4	-209
Zinsergebnis	-21	-0,2	-17	-0,2	-4	-11	-0,1	-10
Zinserträge	11		14		-3	15		-4
Zinsaufwand	-32		-31		-1	-26		-6
Ertragsteuern	-5	-0,1	-4	0,0	-1	-5	-0,1	0
Neutrales Ergebnis	-243	-2,6	-588	-6,1	345	-614	-7,1	371
Zuführung Rückstellung BilMoG	-18		-18		0	-18		0
Dotierung Pensionsrückstellungen	-39		-93		54	-20		-19
Aufstockungsleistung Altersteilzeit	-32		0		-32	0		-32
Zinsen Auf/Abzinsung Rückstellungen	-514		-590		76	-804		290
Außerordentliche Aufwendungen, Laborschule	0		0		0	0		0
Kosten der Aufklärung von Unregelmäßigkeiten	0		0		0	0		0
Periodenfremde Erträge/Aufwendungen	360		113		247	228		132
Jahresergebnis	426	4,6	0	0,0	426	274	3,2	152

Die **Betriebsleistung** von TEUR 9.360 liegt mit TEUR 310 unter dem Planwert.

Die Zuweisungen für Lehrpersonal und -mittel sowie die Schulfinanzierung durch die Klinikum Ingolstadt GmbH und die Gastschulbeiträge liegen insgesamt um TEUR 65 unter Plan. Ursächlich dafür sind die gegenüber Plan geringeren Zuweisungen für Lehrpersonal.

Die Personalkostenerstattungen sind um TEUR 382 auf TEUR 1.723 zurückgegangen, da weniger Personal an die Klinikum Ingolstadt GmbH gestellt wurde als geplant. Im Gegenzug wurden mehr Dienstleistungen als geplant erbracht (TEUR +367). Aufgrund des positiven Jahresergebnisses konnte die geplante Entnahme aus den Rücklagen in Höhe von TEUR 400 entfallen.

Die **Personalkosten** von TEUR 5.929 liegen mit TEUR 596 unter Plan. Sie beinhalten in 2022 einen Aufwand von TEUR 39 (Vorjahr TEUR 20) für die Dotierung der Pensionsrückstellungen. Unter Eliminierung dieses Effektes bleiben die Personalkosten mit TEUR 5.890 um TEUR 542 unter Plan. Insbesondere die Ansätze für Löhne und Gehälter (TEUR -317) und Altersversorgung (TEUR -187) wurden nicht ausgeschöpft. Ursächlich dafür ist die Stellenbesetzung, die mit 1,9 VK unter Plan liegt.

Die Stellenbesetzung in 2022 stellt sich wie folgt dar:

Stellenplan	Ist 2022	Plan 2022	Delta Ist-Plan	Ist 2021	Veränderung vom Vorjahr
Berufsbildungszentrum					
Lehrkräfte	46,93	48,04	-1,11	47,70	-0,77
Verwaltung	3,94	4,00	-0,06	4,29	-0,35
Geschäftsleitung	2,26	3,00	-0,74	1,01	1,25
<i>davon für Geschäftsführung KI und MVZ</i>	<i>2,09</i>	<i>2,75</i>	<i>-0,66</i>	<i>0,94</i>	<i>1,15</i>
Innenrevision	0,61	1,00	-0,39	1,69	-1,08
Zugewiesene Beamte	4,25	3,87	0,38	5,96	-1,71
Vollzeitkraftstellen	57,99	59,91	-1,92	60,65	-2,66

Der **Materialaufwand**, der im Wesentlichen den Energie- und Wasserbezug sowie bezogene Dienstleistungen betrifft, liegt mit TEUR 173 unter dem Planwert von TEUR 648. Ursächlich dafür sind die um TEUR 142 reduzierten Kosten für Dienstleistungen von verbundenen Unternehmen und um TEUR 30 niedrigere Energiekosten als geplant.

Die **Abschreibungen** (nach Abzug der Auflösung der Sonderposten aus Fördermitteln) liegen mit TEUR 644 um TEUR 2 über Plan.

Die **übrigen betrieblichen Aufwendungen** liegen mit TEUR 1.655 um TEUR 316 über Plan. Die Kosten für den Lehrbetrieb, die die Vergütung der nebenamtlichen Lehrkräfte und die Sachkosten für den Lehrbetrieb umfassen, sind mit TEUR 192 um TEUR 99 höher als geplant. Beratungs- und Prüfungskosten sind um TEUR 95 auf TEUR 130 gestiegen. Die Kosten für Verwaltungsleistungen der Klinikum Ingolstadt GmbH sind im Zusammenhang mit zusätzlichen Prüfungs- und Beratungsaufträgen sowie einer arbeitsrechtlichen Klage um TEUR 48 auf TEUR 122 gestiegen.

Das Hausgeld für das an die Alten- und Pflegeheim Ingolstadt GmbH vermietete Pflegeheim liegt mit TEUR 22 über Plan. Die übrigen Aufwendungen sind um TEUR 140 auf TEUR 293 gegenüber dem Plan gestiegen.

Für Instandhaltung und Wartung wurden hingegen auf Grund des Alters des Schulgebäudes TEUR 88 weniger verausgabt als geplant. Für die Finanzierung von zwei Stiftungsprofessuren waren wiederum TEUR 400 bereit zu stellen.

Das **Betriebsergebnis** vor Zinsen und Steuern fällt in 2022 mit TEUR 695 um TEUR 86 höher aus als geplant.

Das **Zinsergebnis** verringerte sich um TEUR 4 auf TEUR 21.

Sondereffekte, die aus der Dotierung der Pensions- und Beihilferückstellungen (TEUR -571) sowie aus Aufstockungsleistungen für Altersteilzeit (TEUR -32) resultieren und gegenläufigen periodenfremde Erträge (TEUR +360) belasten das Ergebnis per saldo mit TEUR 243 (Plan Belastung TEUR 588).

Insgesamt verbleibt ein ungeplanter **Jahresüberschuss** von TEUR 426.

Der Jahresüberschuss wuchs **gegenüber dem Vorjahr um TEUR 152** auf TEUR 426. Das Betriebsergebnis nach Zinsen und Steuern ist gegenüber dem Vorjahr um TEUR 219 auf TEUR 669 zurückgegangen. Dies beruht auf TEUR 663 höheren Erträgen, insbesondere aus der Personalkostenerstattung, bei gleichzeitig um TEUR 882 höheren Aufwendungen, insbesondere für Personalbeschaffung und Beratung sowie für die Professuren. Im Gegensatz zum Vorjahr sind per saldo auch um TEUR 371 niedrigere Belastungen aus Sondereffekten von TEUR 243 zu verzeichnen. Diese betreffen insbesondere die Aufzinsung der langfristigen Rückstellungen, die mit TEUR 514 um TEUR 290 niedriger ausfällt. Zusätzlich sind höhere begünstigende periodenfremde Erträge von TEUR 360 (Vorjahr TEUR 228) zu verzeichnen gewesen.

Wirtschaftsjahr 2023 und 2024

Erfolgsplan	Plan	Prognose	Plan	Ist
	2024	2023	2023	2022
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
Erträge für geplante Leistungen	10.860	10.305	9.885	10.458
Erträge aus der Betriebsumlage	25.000	0	0	0
Gesamterträge	35.860	10.305	9.885	10.458
Personalkosten	6.911	6.121	6.583	5.929
Abschreibungen und Zinsen	1.576	1.641	1.643	1.871
Sachkosten	2.373	2.543	1.659	2.231
Betriebskostenzuschuss für 2023/24 Klinikum	25.000	0	0	0
Gesamtaufwendungen	35.860	10.305	9.885	10.031

Die Personalaufwendungen mit einem Anteil von 19,3 % an den Gesamtaufwendungen berücksichtigen die Beschäftigung von 58,31 Vollzeitkräften und die tariflichen Entgeltsteigerungen.

Vermögensplan	Plan	Prognose	Plan	Ist
	2024	2023	2023	2022
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
Investitionen				
Modernisierung und Digitalisierung BBZ	633	221	615	429
Ausstattung Berufsbildungszentrum	44	44	44	106
Tilgungen nicht geförderte Darlehen	267	267	267	267
Investitionskostenzuschuss Klinikum				
Generalsanierung und Teilersatzneubauten	18.270	8.562	11.690	3.600
Neubau Mitarbeiterwohnungen	250	275	250	0
Betriebskostenzuschuss Klinikum	25.000	0	0	0
Ausgaben	44.464	9.369	12.866	4.416
Innenfinanzierung	848	449	830	502
Fördermittel Art. 12 BayKrG	44	44	44	46
Fördermittel Schulfinanzierung	52	39	52	268
Verbandsumlagen				
Investitionsumlage	18.520	8.837	11.940	3.600
Betriebsumlage	25.000	0	0	0
Einnahmen	44.464	9.369	12.866	4.416

Für die Aufwendungen aus dem Betriebskostenzuschuss an die Klinikum Ingolstadt GmbH wird eine Betriebsumlage gemäß § 22 der Verbandssatzung von den Verbandmitgliedern in Höhe von 25 Mio. EUR benötigt.

Für bauliche Maßnahmen im BBZ werden Mittel von TEUR 550 beantragt, da die geplanten Maßnahmen im Jahr 2023 nicht vollständig umgesetzt werden konnten und weitere Maßnahmen vorgesehen sind. Insbesondere sollen die Unterrichtsräume des BBZ modernisiert werden. Für die Modernisierung der Schulausstattung wurden TEUR 80 eingestellt. Die Förderung dieser Maßnahmen wurde mit TEUR 52 berücksichtigt.

Im Jahr 2024 sind Investitionszuschüsse an die Klinikum Ingolstadt GmbH für die Generalsanierung des Klinikums mit Teilersatzneubauten in Höhe von TEUR 18.270 eingestellt. Der Zufluss zum Klinikum Ingolstadt ist mit einem Betrauungsakt abgesichert worden. Weitere Zuschüsse sind für den Neubau der Personalwohnungen in Höhe von TEUR 250 geplant.

Die Tilgung der Darlehen für den Erwerb der Grundstücke zur Arrondierung des Campusgeländes des Klinikums ist mit TEUR 267 angesetzt. Die Finanzierung erfolgt ohne Zuschüsse der Träger.

Erfolgsplan 2024

Erfolgsplan	Plan 2024 TEUR	Delta TEUR	Prognose 2023 TEUR	nachrichtlich		Delta Ist 2022	IST 2022 TEUR
				Plan 2023 TEUR	Prognose 2023 TEUR		
Zuweisungen für Lehrpersonal/Lehrmittelfreiheit	1.235	207	1.028	1.235		-30	1.058
Gastschulbeiträge	374	1	373	374		0	373
Erträge und Erstattungen für Schulfinanzierung	4.519	29	4.490	4.144		492	3.998
Materialkostenbeiträge	28	-5	33	28		0	33
1.1. Erlöse Schul- und Bildungsbetrieb	6.156	232	5.924	5.781		462	5.462
1.2. Fördermittel nach Art. 12 BayKrG	44	0	44	44		0	44
1.3. Auflösung Sonderposten f. Zuschüsse	388	-22	410	416		52	358
1.4. Vermietungserlöse	1.800	7	1.793	1.740		103	1.690
1.5. Erträge Personalgestaltung	1.841	436	1.405	1.627		-262	1.667
1.6. Dienstleistungen für Beteiligungen	245	4	241	220		-194	435
1.7. Aktivierete Finanzierungskosten	0	0	0	1		0	0
1.8. Zinserträge	23	-7	30	11		8	22
1.9. übrige Erträge	363	-95	458	45		-323	781
1.10. Instandhaltungszuschüsse vom Träger	0	0	0	0		0	0
1.11. Betriebskostenzuschüsse vom Träger	25.000	25.000	0	0		0	0
1.12. Entnahme aus Rücklagen	0	0	0	400		0	0
1. Gesamterträge	35.860	25.555	10.305	10.285		-153	10.458
2.1.1. Gehälter	4.702	539	4.163	4.504		16	4.147
2.1.2. Sozialabgaben	770	148	622	705		28	594
2.1.3. Altersversorgung	1.164	109	1.055	1.140		107	948
2.1.4. Beihilfen	170	-36	206	151		42	164
2.1.5. Sonst. Personalaufwendungen	105	30	75	83		-2	77
2.1. Personalaufwendungen	6.911	790	6.121	6.583		192	5.929
2.2.1.1. Strom/Fernwärme/Wasser/Kanal	317	26	291	304		43	248
2.2.1.2. sonstige Roh-/Hilfs- und Betriebsstoffe	9	0	9	8		1	8
2.2.2.1. Reinigung durch Fremdbetriebe	5	1	4	11		-5	9
2.2.2.2. übrige Fremdleistungen	232	9	223	208		12	211
2.2. Materialaufwand, bezogene Leistungen	563	36	527	531		51	476
2.3. Abschreibungen	1.089	-20	1.109	1.077		108	1.001
2.4. Zuführung Fördermittel zu Sonderposten	44	-37	81	44		-233	314
2.5.1. Vergütung neamtliche Lehrkräfte	112	-35	147	115		1	146
2.5.2. Arbeitsmittel/Lehrmittel/Reisekosten MSI	67	11	56	79		10	46
2.5.3. Instandhaltung und Wartung	510	31	479	233		332	147
2.5.4. Beteiligungsmanagement	87	-87	174	87		75	99
2.5.5. Beratungs- und Prüfungskosten	35	41	-6	35		-136	130
2.5.6. Bezogene Verwaltungsleistungen von KI GmbH	74	65	9	74		-113	122
2.5.7. Hausgeld für Pflegeheim Neubau	281	-87	368	281		96	272
2.5.8. Anschubfinanzierung Professuren AlnIN	400	0	400	400		0	400
2.5.9. übrige Aufwendungen	240	-144	384	220		-5	389
2.5.10. Betriebskostenzuschuss Klinikum Ingolstadt	25.000	25.000	0	0		0	0
2.5. Sonstige betriebliche Aufwendungen	26.806	24.795	2.011	1.524		260	1.751
2.6. Zinsaufwendungen	443	-8	451	522		-105	556
2.7. Steuern	4	-1	5	4		0	5
2. Gesamtaufwendungen	35.860	25.555	10.305	10.285		274	10.031
3. Gesamtergebnis	0	0	0	0		-426	426

Der Erfolgsplan schließt mit einem ausgeglichenen Ergebnis.

In den Erträgen sind Betriebskostenzuschüsse in Höhe von 25 Mio. EUR zur Deckung der Aufwendungen für Zuschüsse für den Betrieb des Klinikums enthalten.

Der Überschuss aus der Verzinsung des eingesetzten Eigenkapitals wird vollständig durch die anfallenden Zinsaufwendungen für die Aufzinsung der Pensionsrückstellungen und die Anschubfinanzierung der Professuren der Artificial Intelligence Network Ingolstadt GmbH aufgezehrt.

Das Ausbildungsbudget 2024 steht unter dem Vorbehalt der erfolgreichen Vereinbarung mit den Kostenträgern.

Deckungsvermerke:

Die Aufwendungen innerhalb der Gruppe 2.1. sind gegenseitig deckungsfähig.

Ansatzüberschreitungen sind darüber hinaus bei den Positionen 2.1. zulässig bei Mehreinnahmen in den Positionen 1.1./1.5./1.6.

Ansatzüberschreitungen bei der Position 2.6 sind zulässig bei Mehreinnahmen in den Positionen 1.7./1.8.

Haushaltsrechtlicher Stellenplan 2024

Aufbauend auf die Leistungsplanung wurde dem Erfolgsplan folgender haushaltsrechtlicher Stellenplan zugrunde gelegt:

Im Einzelnen stellt sich der Stellenplan wie folgt dar:

Stellenplan	Plan 2024	Kalk. VK 2024	Delta Plan24-Prognose23	Prognose 2023	nachrichtlich Plan 2023	Delta Ist22 - Prognose23	Ist 2022
BBZ							
Lehrkräfte	58,85	50,66	12,45	46,40	55,65	-0,53	46,93
Verwaltung	4,00	4,00	-0,19	4,19	4,00	0,25	3,94
Werkleitung	3,00	2,00	1,00	2,00	3,00	-0,26	2,26
<i>davon für Geschäftsführung KI u. Tochterges.</i>	<i>1,86</i>	<i>1,86</i>	<i>0,00</i>	<i>1,86</i>	<i>1,80</i>	<i>-0,23</i>	<i>2,09</i>
Innenrevision	1,00	0,65	0,89	0,11	1,00	-0,50	0,61
Zugewiesene Beamte	1,00	1,00	-0,96	1,96	3,50	-2,29	4,25
Summe	67,85	58,31	13,19	54,66	67,15	-3,33	57,99

Unter Berücksichtigung der Entgeltsteigerungen und der kalkulierten Vollkraftzahl von 58,31 VK ergeben sich Personalkosten von TEUR 6.911 für 2024. Der Anstieg gegenüber der Prognose für 2023 um TEUR 790 berücksichtigt neben dem Tarifanstieg die Aufwendungen für die veränderten Stellen bzw. kalk. Vollkräfte.

Den Personalkosten stehen kostendeckende Ersätze für die Personalgestellung von Beamten und die Geschäftsführung an die Klinikum Ingolstadt GmbH und Tochtergesellschaften gegenüber.

Vermögens- und mittelfristiger Finanzplan 2024

Deckungsmittel

Vermögensplan - Deckungsmittel	nachrichtlich		Plan 2024 TEUR	MifriPlan 2025 TEUR	MifriPlan 2026 TEUR	MifriPlan 2027 TEUR
	Plan 2023 TEUR	Prognose 2023 TEUR				
	Jahresergebnis	0				
Abschreibungen	1.077	1.109	1.083	1.054	1.024	1.023
Auflösung Sonderposten	-416	-410	-388	-388	-388	-388
Aufbau (-)/Abbau (+) Liquidität	169	-211	153	101	131	132
I. Innenfinanzierung	830	488	848	767	767	767
1. Investitionsumlagen						
für Generalsanierung und Teilersatzneubauten	11.690	8.562	18.270	27.681	25.784	21.333
für Mitarbeiterwohnungen	250	275	250	1.692	1.600	423
	11.940	8.837	18.520	29.373	27.384	21.756
davon Stadt Ingolstadt	9.146	6.769	14.186	22.500	20.976	16.665
davon Bezirk Oberbayern	2.794	2.068	4.334	6.873	6.408	5.091
2. a) Fördermittel nach Art. 12 BayKrG	44	44	44	44	44	44
2. b) Sonstige Fördermittel- Schulförderung	52	0	52			
II. Außenfinanzierung	12.036	8.881	18.616	29.417	27.428	21.800
Betriebsumlage - Betriebskosten	0	0	25.000	24.000	24.000	24.000
davon Stadt Ingolstadt	0	0	18.593	17.849	17.849	17.849
davon Bezirk Oberbayern	0	0	6.407	6.151	6.151	6.151
III. Verlustdeckung	0	0	25.000	24.000	24.000	24.000
Deckungsmittel gesamt	12.866	9.369	44.464	54.184	52.195	46.567

Vermögensplan - Ausgaben	nachrichtlich		Plan 2024 TEUR	MifriPlan 2025 TEUR	MifriPlan 2026 TEUR	MifriPlan 2027 TEUR
	Plan 2023 TEUR	Prognose 2023 TEUR				
	Digitalisierung Schulausstattung BBZ	65				
Modernisierung BBZ	550	156	553	500	500	500
Einrichtung für Schulzentrum	44	44	44	44	44	44
I. Ausgaben für Investitionen	659	265	677	544	544	544
Grundstückkauf	267	267	267	267	267	267
II. Ausgaben für Tilgungsleistungen	267	267	267	267	267	267
Generalsanierung und Teilersatzneubauten	11.690	8.562	18.270	27.681	25.784	21.333
Mitarbeiterwohnungen	250	275	250	1.692	1.600	423
Betrieb Klinikum	0	0	25.000	24.000	24.000	24.000
Zuschüsse Klinikum Ingolstadt GmbH	11.940	8.837	43.520	53.373	51.384	45.756
Ausgaben gesamt	12.866	9.369	44.464	54.184	52.195	46.567

Den Investitionszuschüssen liegen nachfolgend dargestellte Maßnahmen auf Ebene der Klinikum Ingolstadt GmbH zugrunde:

Investitionsprogramm	Gesamt	Anfall bis 2022	Prognose 2023	Plan 2024*	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Folgejahre
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
Geförderte Maßnahmen Klinikum Ingolstadt GmbH								
Generalsanierung								
allg. Planungskosten	1.385	1.365	20	0	0	0	0	0
BA1 Teil 1 OP/E&, Steri/E1	64.416	64.416	0	0	0	0	0	0
BA1 Teil 2 Urologie, Radiologie, Apotheke/E2	3	3	0	0	0	0	0	0
BA 2 Intensiv/Intermediate Care/4	69.640	20.761	14.257	13.500	8.000	9.000	2.000	2.122
Teilersatzneubauten								
TEN alle	8.000	1.191	493	0	500	500	500	4.816
TEN0 Nord	64.236	0	1.236	8.000	20.000	17.000	10.000	8.000
TEN1 West	100.000	1.194	140	3.666	15.000	20.000	20.000	40.000
TEN2 Energiezentrale	40.000	0	0	0	0	3.000	8.000	29.000
TEN3 Ost	100.000	0	0	0	500	2.500	6.000	91.000
TEN4 U+B	120.000	0	0	0	2.000	6.000	11.000	101.000
TEN5 Abbruch	40.000	0	0	0	0	0	0	40.000
TEN6 Magistrale	50.000	0	0	0	0	0	0	50.000
BA 3 Neubau Psychiatrie	142.044	3.676	2.000	7.200	35.500	22.000	21.850	49.818
psychiatrische Tagesklinik Eichstätt	4.703	568	446	2.700	800	189	0	0
Sprinkler	2.700	0	75	1.600	1.025	0	0	0
Kälte	3.000	0	0	0	1.150	1.850	0	0
Kontingentmaßnahme NEA-MSP-USV	3.837	301	536	1.999	1.001	0	0	0
Gesamtkosten Klinikum Ingolstadt GmbH	813.964	93.475	19.203	38.665	85.476	82.039	79.350	415.756
Generalsanierung								
allg. Planungskosten								
BA1 Teil 1 OP/E&, Steri/E1	39.330	39.330						
BA1 Teil 2 Urologie, Radiologie, Apotheke/E2								
BA 2 Intensiv/Intermediate Care/4	44.918	15.320	8.486	7.090	5.160	5.805	1.290	1.767
West								
Ost								
Teilersatzneubauten								
TEN0 Nord	32.118		618	4.000	10.000	8.500	5.000	4.000
TEN1 West	80.000	955	112	1.933	12.000	16.000	16.000	33.000
TEN2 Energiezentrale	32.000					2.400	6.400	23.200
TEN3 Ost	80.000				400	2.000	4.800	72.800
TEN4 U+B	96.000				1.600	4.800	8.800	80.800
TEN5 Abbruch	32.000							32.000
TEN6 Magistrale	40.000							40.000
BA 3 Neubau Psychiatrie	99.222	694	801	3.877	26.106	15.550	15.727	36.467
psychiatrische Tagesklinik Eichstätt	2.424	300	230	1.392	412	90		0
Sprinkler	1.620		45	800	775			0
Kälte	1.800				690	1.110		0
Kontingentmaßnahme NEA-MSP-USV	2.500	196	349	1.303	652			0
geförderter Anteil	583.932	56.795	10.641	20.395	57.795	56.255	58.017	324.034
Generalsanierung								
allg. Planungskosten	1.385	1.365	20					0
BA1 Teil 1 OP/E&, Steri/E1	25.086	25.086						0
BA1 Teil 2 Urologie, Radiologie, Apotheke/E2	3	3						0
BA 2 Intensiv/Intermediate Care/4	24.722	5.441	5.771	6.410	2.840	3.195	710	355
Teilersatzneubauten								0
TEN alle	8.000	1.191	493		500	500	500	4.816
TEN0 Nord	32.118		618	4.000	10.000	8.500	5.000	4.000
TEN1 West	20.000	239	28	1.733	3.000	4.000	4.000	7.000
TEN2 Energiezentrale	8.000					600	1.600	5.800
TEN3 Ost	20.000				100	500	1.200	18.200
TEN4 U+B	24.000				400	1.200	2.200	20.200
TEN5 Abbruch	8.000							8.000
TEN6 Magistrale	10.000							10.000
BA 3 Neubau Psychiatrie	42.822	2.982	1.199	3.323	9.394	6.450	6.123	13.351
psychiatrische Tagesklinik Eichstätt	2.279	268	216	1.308	388	99		0
Sprinkler	1.080		30	800	250			0
Kälte	1.200				460	740		0
Kontingentmaßnahme NEA-MSP-USV	1.337	105	187	696	349			0
nicht geförderter Anteil an geförderten Maßnahmen	230.032	36.680	8.562	18.270	27.681	25.784	21.333	91.722
Nicht geförderte Maßnahmen								
Neubau Mitarbeiterwohnungen	4.275	35	275	250	1.692	1.600	423	0
Investitionskosten Zuschuss KHZV an Klinikum Ingolstadt GmbH			8.837	18.520	29.373	27.384	21.756	91.722
Refinanzierung durch Investitionsumlage § 22								
Stadt Ingolstadt 76,6 %			6.769	14.186	22.500	20.976	16.665	70.259
Bezirk Oberbayern 23,4 %			2.068	4.334	6.873	6.408	5.091	21.463

* einschl. Haushaltsausgabereste